Stadt Münnerstadt

Niederschrift

über die

49. Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum:	Montag, den 16.01.2017
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	19:45 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus - Großer Sitzungssaal -

Anwesend:

Vorsitzende/r
Herr Helmut Blank

Mitglieder
Frau Britta Bildhauer
Herr Jürgen Eckert
Frau Rosina Eckert
Herr Georg Heymann
Herr Hubert Holzheimer
Herr Michael Kastl
Herr Axel Knauff
Herr Thomas Meckel
Herr Fabian Nöth
Herr Dieter Petsch
Herr Leo Pfennig
Herr Christian Radina
Herr Johannes Röß
Herr Bruno Schäfer
Herr Klaus Schebler
Frau Rita Schmitt
Herr Burkard Schodorf
Herr Andreas Trägner — anwesend ab 19:20 Uhr
Herr Ralf Verholen
Frau Michaela Wedemann

Protokollführer
Herr Stefan Bierdimpfl

von der Verwaltung
Herr Simon Glückert

Abwesend:

Ortssprecher
Herr Christian Beck
Herr Klaus Görlinger
Herr Burkard Mohr
Frau Ulla Müller

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Genehmigung des Entwurfs der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 12.12.2016

2 Beantragung von Fördermitteln gemäß Art. 11 FAG (Stabilisierungshilfen) für das Haushaltsjahr 2017

3 Ausübung des Vorkaufsrechts gemäß § 24 Abs. 1 Nr. 3 BauGB an den Grundstücken Bahnhofstraße 11 und Nähe Bahnhofstraße, Fl.-Nrn. 3015/8, 3015/26, 4261 und 4261/2, Gemarkung Münnerstadt; Sachstandsbericht

4 Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeuges für die städt. Forstabteilung

5 Bürgerfragestunde gem. § 30 Abs.2 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 24.03.2009

6 Mitteilungen und Anfragen

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Herr Erster Bürgermeister Blank die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

Zu Beginn der Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt ist Herr Stadtrat Trägner zunächst nicht anwesend.

Herr Erster Bürgermeister Blank gibt zu Beginn der heutigen Sitzung nachfolgende Erklärung ab:

- die für die nächste reguläre Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vorgesehene Präsentation des Konzeptes im Zusammenhang mit der Errichtung eines Feuerwehrgerätehauses in Münnerstadt wird am 06.02.2017 in öffentlicher Sitzung den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt zur Kenntnis gegeben.
- Auf Wunsch der Feuerwehrführung Münnerstadt wurde zwischenzeitlich eine Arbeitsgemeinschaft „Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Münnerstadt“ gegründet; Mitglieder dieser Arbeitsgemeinschaft sind Herr Zweiter Bürgermeister Kastl, Herr Stadtrat Röß, Herr Stadtrat Petsch, Herr Robert Müller und Herr Guido Denner; laut Aussage von Herrn Ersten Bürgermeister Blank erarbeitet die Arbeitsgemeinschaft lediglich Empfehlungen; sofern von Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Münnerstadt Interesse an der Teilnahme an den Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft besteht, ist dies jederzeit möglich.
- Bezugnehmend auf die Dienstaufsichtsbeschwerde von Herrn Stadtrat Trägner gegen Herrn Ersten Bürgermeister Blank wegen des Telefonates mit dem Leiter der Polizeiinspektion Bad Kissingen, Herrn Polizeirat Stefan Haschke, teilt Herr Erster Bürgermeister Blank mit, dass er zum jetzigen Zeitpunkt keine Stellungnahme hierzu abgeben kann, da ihm die Dienstaufsichtsbeschwerde vom Landratsamt Bad Kissingen noch nicht zur Stellungnahme vorgelegt wurde.

Zu Tagesordnungspunkt 1 übernimmt Herr Zweiter Bürgermeister Kastl die Sitzungsleitung.

Öffentlicher Teil

TOP 1 Genehmigung des Entwurfs der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 12.12.2016

Sachverhalt:

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich in der Sitzung am 16.01.2017 mit der Genehmigung des Entwurfs der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 12.12.2016 beschäftigen.

Der Entwurf der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 12.12.2016 wird mit gesondertem Schreiben übersandt.

Herr Bierdimpfl betont, dass der Abstimmungsbeschluss zu Top 3 (vgl. Seite 7) dahingehend korrigiert werden muss, als dass der Vorschlag mit Stimmengleichheit abgelehnt wurde.

Auf Antrag von Herrn Stadtrat Pfennig wird die Protokollführung zu Top 10 (vgl. Seite 36) wie folgt geändert: „Herr Stadtrat Pfennig bittet darum, den Standort des Feuerwehrgerätehauses auf dem Areal des äußeren Lacheackers gegebenenfalls nochmals alternativ zu diskutieren.“.

Im Übrigen bittet Herr Stadtrat Pfennig Herrn Ersten Bürgermeister Blank um Anberaumung einer Sitzung, mit dem Ziel, mögliche Alternativen zur Protokollführung/Protokollgenehmigung zu diskutieren und zu finden. Herr Erster Bürgermeister Blank sagt dies zeitnah zu.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt stimmt dem vorgelegten Entwurf der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 12.12.2016 zu.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19 Befangen 0

Herr Erster Bürgermeister Blank übernimmt die Leitung der Sitzung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt.

TOP 2 Beantragung von Fördermitteln gemäß Art. 11 FAG (Stabilisierungshilfen) für das Haushaltsjahr 2017

Sachverhalt:

Die Stadt Münnerstadt hatte in den Jahren 2014 bis 2016 Stabilisierungshilfen gemäß Art. 11 FAG in Höhe von insgesamt 2,3 Mio. € durch den Freistaat Bayern bezogen.

Die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt werden sich in der Sitzung am 16.01.2017 mit der Beantragung von Fördermitteln gemäß Art. 11 FAG für das Haushaltsjahr 2017 beschäftigen und eine Entscheidung in der Sache treffen.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt, für das Haushaltsjahr 2017 erneut Bedarfszuweisungen gemäß Art. 11 FAG (sogenannte Stabilisierungshilfen) zu beantragen. Die Verwaltung wird in diesem Zusammenhang aufgefordert, das Haushaltskonsolidierungskonzept der Stadt Münnerstadt zu aktualisieren und fortzuschreiben. Vor endgültiger Beschlussfassung ist der Entwurf des geänderten Haushaltskonsolidierungskonzeptes dem Stadtrat der Stadt Münnerstadt zur Kenntnisnahme und Diskussion vorzutragen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20 Befangen 0

TOP 3 Ausübung des Vorkaufsrechts gemäß § 24 Abs. 1 Nr. 3 BauGB an den Grundstücken Bahnhofstraße 11 und Nähe Bahnhofstraße, Fl.-Nrn. 3015/8, 3015/26, 4261 und 4261/2, Gemarkung Münnerstadt; Sachstandsbericht

Sachverhalt:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt hat sich in seiner Sitzung am 18.04.2016 mit der Ausübung des Vorkaufsrechts an den Grundstücken Bahnhofstraße 11 und Nähe Bahnhofstraße, Fl.-Nrn. 3015/8, 3015/26, 4261 und 4261/2, alle Gemarkung Münnerstadt, beschäftigt und beschlossen, das bestehende Vorkaufsrecht auszuüben.

Im Nachgang wurde hiergegen Klage vom damaligen Käufer (Neumayr & Sedlmeier GbR) beim Bayerischen Verwaltungsgericht, Würzburg, eingereicht.

Mit Beschluss des Bayerischen Verwaltungsgerichts Würzburg, vom 16.12.2016, wurde das Verfahren eingestellt, da die Gegenseite ihre Klage zurückgenommen hat.

Herr Dritter Bürgermeister Knauff regt an, in einer der nächsten Sitzungen den Verkauf des Wohncontainers zu diskutieren.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt nimmt vom vorgetragenen Sachverhalt Kenntnis.

Abstimmung: zur Kenntnis genommen Ja --- Nein --- Anwesend 20 Befangen 0

Herr Stadtrat Trägner nimmt ab 19.20 Uhr an den Beratungen und Beschlussfassungen des Stadtrates der Stadt Münnerstadt teil.

TOP 4 Ersatzbeschaffung eines Dienstfahrzeuges für die städt. Forstabteilung

Sachverhalt:

Das Fahrzeug der städt. Forstabteilung (Baujahr 1998, Laufleistung 236.000 km) wurde Anfang Dezember 2016 auf Grund folgender technischer Mängel außer Dienst gestellt:

- Antriebswelle vorne links
- Stoßdämpfer 1. und 2. Achse durchgerostet
- Achslagerung altersbedingt ausgeschlagen
- Unterboden einsatzbedingt demoliert (Schläuche, Leitungen, Kabel)
- Abgasanlage durchgerostet und mehrfach geschweißt
- Einspritzpumpe am Hochdruckteil undicht (Dieselverlust bei laufendem Motor)

Damit das Fahrzeug vorerst wieder in Betrieb genommen werden könnte, wäre der Austausch der Einspritzpumpe notwendig; die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 1.700 €. Die Reparaturkosten der weiteren Mängel würden sich auf mehrere Tausend € belaufen. Diese müssten aber vorgenommen werden, um die bevorstehende Hauptuntersuchung im Juli 2017 mit positivem Ergebnis zu erreichen. Aus den genannten Gründen ist es angeraten eine Ersatzbeschaffung vorzunehmen.

Um einen sicheren Arbeitsablauf im Forst zu gewährleisten, sollte das Ersatzfahrzeug folgende Ausstattung beinhalten:

- Geschlossener Kastenwagen
- Allradfahrzeug mit Unterbodenschutz
- Gebrauchtfahrzeug nicht älter als 7 Jahre und < 150.000 km
- Werkseitige Standheizung und Anhängerkupplung
- Eventuell vormontierter Regaleinbau

Aufgrund der Ersatzvorteilhaltung, der Reparaturkenntnisse und der sehr positiven Erfahrungen im Bauhof, sollte von Seiten der Bauhofwerkstatt wieder ein Volkswagen (VW-T 5 Kastenwagen, 4Motion) gewählt werden. Die Auswahl an gebrauchten Fahrzeugen mit den geforderten Ausstattungsmerkmalen, ist im Gegensatz zu anderen Herstellern im Internet sehr groß. Das Preisleistungsverhältnis von VW-Allrad-Fahrzeugen ist absolut akzeptabel.

Im Haushalt der Stadt Münnerstadt sind bei der betroffenen Haushaltsstelle (1.8551.9350) für das Jahr 2016 für die Ersatzbeschaffung eines Fahrzeuges keine Mittel eingestellt. Die Gegenfi-

nanzierung dieser außerplanmäßigen Ausgabe könnte aber durch eine Mittelverschiebung bei der Haushaltsstelle des Bauhofes (1.7700.9350) erfolgen. Bei dieser Haushaltsstelle wäre die Finanzierung dieses Fahrzeugs in Höhe von max. 17.000 € möglich, da dort noch ausreichende Mittel vorhanden sind.

Die Verwaltung gibt den Mitgliedern des Stadtrates von dem Sachverhalt Kenntnis und bittet um eine positive Entscheidung.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Münnerstadt beschließt die Ersatzbeschaffung des Forstfahrzeuges zum Preis von max. 17.000 € brutto. Die außerplanmäßige Ausgabe wird über eine Mittelverschiebung bei der Haushaltsstelle 1.7700.9350 im Haushaltsjahr 2017 (HAR) finanziert.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen Ja 20 Nein 1 Anwesend 21 Befangen 0

TOP 5 Bürgerfragestunde gem. § 30 Abs.2 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Münnerstadt vom 24.03.2009

Herr Wilhelm Schmitt, Hans-Vait-Straße 10, 97702 Münnerstadt, diskutiert die Umrüstung der Straßenbeleuchtungsanlagen in Münnerstadt und bittet nochmals um Überprüfung der Streuwirkung zwischen den einzelnen Leuchten. Darüber hinaus bittet er, die straßenbaulichen Provisorien am Oberen Tor sowie an der Freiherr-von-Lutz-Straße zu überprüfen und nach Möglichkeit einer dauerhaften Lösung zuzuführen.

TOP 6 Mitteilungen und Anfragen

Herr Erster Bürgermeister Blank thematisiert die Veräußerung von Baugrundstücken in dem Neubaugebiet Malbe, Ortsteil Althausen, und bittet die Mitglieder des Stadtrates der Stadt Münnerstadt, zunächst fraktionsintern die Frage zu erörtern, inwieweit die Veräußerung der Grundstücke über einen Wettbewerb stattfinden soll.

Auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Nöth wird der aktuelle Sachstand im Zusammenhang mit der Beauftragung des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbandes zur Überprüfung des Bauhofes dargelegt. In diesem Zusammenhang bittet Herr Stadtrat Nöth um Kontaktaufnahme mit den jeweiligen Ortssprechern bzw. Ortsreferenten. Abschließend teilt Herr Bierdimpfl auf Nachfrage von Herrn Stadtrat Nöth mit, dass das Mürschter Mitteilungsblatt erstmals zum 20.02.2017 erscheinen wird.

Herr Stadtrat Schebler stellt die nachfolgenden Anfragen, die im Rahmen der Sitzung jedoch nicht beantwortet werden können:

- Hotspot freies WLAN
- Von Althäusern bin ich angerufen worden, wie die neue Straße im Baugebiet Malbe heißen soll? Vielleicht könnte man hier die Althäuser nach Vorschlägen fragen, so dass die Straße gewidmet werden kann.
- Wann wird mit den seit Jahren ausstehenden Ausgleichsflächen begonnen und werden diese vergeben oder macht sie der Bauhof?
- Wie weit ist der Planungsstand für die Kläranlage in Windheim (wasserrechtliche Genehmigung)?
- Ist die Ausschreibung für die Herrichtung des Hörnauer Weges bereits geschehen?
- Wer erhält die Pachtgebühr der Gaststätte am Sportzentrum?

- Wer zahlt für den Aufzug und die Wartungs- und Reparaturkosten in diesem Bereich?
- Wie sieht es aus mit dem Wasser, Abwasser und Strom? Gibt es dort gesonderte Zähler für die Gaststätte? Wer zahlt diese Kosten?
- Gibt es hierzu gesonderte Anschlussleitungen für Wasser, Abwasser und Strom oder hängen diese am Sportzentrum?
- Wie sieht es mit den Heizkosten für diesen Gebäudeteil aus? Ist dieser gesondert abrechenbar oder besitzt dieser Teil eine eigene Anlage?
- Wer kommt für den Unterhalt dieses Gebäudeteils auf?
- Wann bekommt KulTourisMus einen neuen Verwaltungsrat?
- Wann ist geplant, sich über ein Nutzungskonzept der Zehntscheune zu unterhalten, da ja die Dachsanierung noch immer ansteht?

Herr Stadtrat Röß berichtet von der ersten Sitzung der Arbeitsgemeinschaft „Neubau des Feuerwehrgerätehauses Münnerstadt“.

Der Arbeitskreis trifft keine Entscheidungen, sondern erarbeitet eine Diskussions- und Entscheidungsgrundlage für den Stadtrat im Rahmen der Realisierung des Projektes „Neubau Feuerwehrgerätehaus Münnerstadt“. Er ist auf Bauherrenseite in allen Leistungsphasen in die Planungsarbeit eingebunden. Dem Arbeitskreis gehören an:
- Kdt. Robert Müller
- stv. Kdt. Guido Denner
- 2. Bgm. Michael Kastl
- Stadtrat Dieter Petsch
- Feuerwehrreferent Johannes Röß

Die Mitglieder des Arbeitskreises erkennen dessen Zusammensetzung an und erklären sich zur Mitarbeit bereit. Der Arbeitskreis erachtet es für sinnvoll, dass an künftigen Sitzungen auch ein Vertreter der Bauverwaltung teilnimmt, um einen lückenlosen Informationsaustausch sicherzustellen. Die Planungsleistungen sollen – voraussichtlich ohne vergaberechtliche Verpflichtung – an mind. drei Planungsbüros ausgeschrieben werden. Der Arbeitskreis schlägt folgende 3 Büros vor, die durch Vorschläge aus dem Stadtrat ergänzt werden können:
- Architekt Halboth, Münnerstadt
- Architekt Albert, Salz
- K-Plan, Abensberg

Es wurden vorläufig 8 erforderliche Stellplätze ermittelt. Herr Müller lässt Herrn Röß eine entsprechende Fahrzeugaufstellung zukommen. Die Stellplatzzahl gilt vorbehaltlich einer entsprechenden Vorgabe der Förderstelle an der Regierung von Unterfranken.

Münnerstadt, 09.02.2017

Blank
Vorsitzender
(zu TOP´s 2 – 6)

Bierdimpfl
Protokollführer

Kastl
2. Bürgermeister
(zu TOP 1)